



Voerde begeisterte mit Chorgesang zum Advent

Abstand vom Betrieb der Weihnachtsmärkte und eine Einstimmung auf den Sinn der Adventszeit bot das Singen und Musizieren in der Neuapostolischen Kirche in Voerde.

Mit Staunen erlebten die Gäste einen großen gemischten Chor von 50 Sängerinnen und Sängern, ein junges Streichorchester, ein vielstimmiges Flötensemble, den Männerchor als Teil des gemischten Chores und einen kleinen Multigenerationschor, jüngstes Mitglied 10 Jahre. Dieser letzte Chor, gemischter Altersgruppen wurde auf Anregung der oberen Leitung der Neuapostolischen Kirche gegründet, um die Kluft zwischen Generationen zu überbrücken. Es war ersichtlich, dass die kleine Gemeinde weiß, dass die Musik eine wichtige Art des Gottesdienstes ist, dass sie die Gemeinschaft bindet und belebt.

Drei Blöcke von Liedern bot das Programm: Auf die Weihnachtsbotschaft zurück blickende, die Gegenwart Christi besingende und auf die Wiederkunft Christi wartende Texte. Es waren die gut singbaren, melodiosen Lieder vom Ende des vorigen Jahrhunderts, die die Chöre sauber und ausdrucksvoll vortrugen. Licht und Wärme und Geborgenheit vermittelte dieses Singen und Musizieren. Es war Advent so wie früher, ergreifend und fröhlich, einfach, doch tiefgründig, ohne Show und Effekte und doch modern.

30. Dezember 2003

